

Essenz: Liebliche Kinder, den Vater genau zu kennen – wie Er ist und was Er ist – und sich an Ihn zu erinnern, ist das Wichtigste. Erklärt den Menschen diesen Aspekt mit viel Taktgefühl.

Frage: Welche Lehre gilt für das gesamte Universum, die man nur hier studieren kann?

Antwort: Die Lehre für das gesamte Universum lautet: Ihr seid Seelen. Versteht euch selbst als Seelen, erinnert euch an den Vater und ihr könnt rein werden. Der Eine, der Vater des gesamten Universums, kommt nur in diesem einen Zeitalter, um jeden zu reinigen. Er allein gibt das Wissen vom Schöpfer und der Schöpfung. Deshalb ist das in Wirklichkeit das einzige Universum. Kinder, erklärt diesen Aspekt sehr klar.

Om Shanti. Gott spricht. Ihr spirituellen Kinder versteht jetzt mit Sicherheit, wer Gott ist. Niemand in Bharat weiß dies genau. Er sagt auch: „Niemand kennt Mich ganz genau, wie Ich bin und was Ich bin. Auch unter euch ist das ganz unterschiedlich. Jeder kennt Mich unterschiedlich gemäß seiner eigenen Bemühungen.“ Obwohl ihr hier lebt, ist euer Wissen über den Vater nicht vollkommen. Den Vater genau zu kennen und sich an Ihn zu erinnern, ist sehr schwierig. Einige Kinder sagen vielleicht, dass es einfach ist, aber die Methode dafür, dies im Intellekt zu behalten, lautet: „Kennt Mich, wie Ich bin und erinnert euch konstant an Mich, den Vater.“ Ich, die Seele, bin sehr winzig. Mein Baba, der Punkt, ist ebenfalls winzig klein. Einen halben Kreislauf lang wird der Gottes Name nicht einmal erwähnt. Die Menschen erinnern sich nur im Leid an Ihn: „Oh Gott!“ Kein Mensch weiß, wer Gott ist. Ihr solltet jetzt den Ozean des Wissens durchdenken, wie ihr den Menschen erklären könnt. Der Name „Prajapita Brahma Kumaris World Spiritual University“ steht auf dem Türschild geschrieben. Trotzdem verstehen sie nicht, dass dies die Spirituelle Weltuniversität des unbegrenzten Spirituellen Vaters ist. Welchen Namen könnte man ihr geben, so dass die Menschen schnell verstehen? Wie kann den Menschen erklärt werden, dass dies eine Universität ist? Das Wort „Universität“ kommt vom Wort „Universum“ und Universum bedeutet, die gesamte Welt. Dies hier wird Universität genannt, in der alle Menschen studieren können. Es ist eine Hochschule, in der die Menschen des Universums studieren können. Tatsächlich ist nur der Eine Vater für das gesamte Universum zuständig und Er hat nur diese eine Universität und sie dient nur einem Ziel und einer Bestimmung. Nur der Vater kommt und reinigt das ganze Universum. Er lehrt allen Seelen Yoga - egal welche Religion sie angehören. Er sagt: „Erkennt euch selbst als Seelen.“ Er ist der Vater des gesamten Universums, der Unkörperliche Gott, der Vater. Warum also sollte man diesen Ort nicht „Spirituelle Universität des Spirituellen Unkörperlichen Gottes, des Vaters“ nennen? Denkt darüber nach, okay? Kein einziger Mensch auf der ganzen Welt kennt den Vater. Wenn die Menschen den Schöpfer kennen würden, würden sie auch die Schöpfung kennen. Nur vom Schöpfer selbst kann man das Wissen über die Schöpfung erhalten. Der Vater erklärt den Kindern alles. Niemand sonst weiß etwas darüber. Die Heiligen und Weisen haben auch gesagt „Wir wissen nichts“. Also sagt der Vater: „Früher hattet ihr kein Wissen über den Schöpfer und der Schöpfung.“ Jetzt hat der Schöpfer alles erklärt. Er sagt: „Jeder ruft nach Mich: „Komm und gib uns Frieden und Glück“, weil es jetzt Leid und Unfrieden gibt.“ Sein richtiger Name ist Befreier von Leid und Spender des Glücks. Wer ist Er? Gott. Wie entfernt Er Leid und wie gibt Er gibt Glück? Niemand weiß das. Schreibt es deshalb klar und deutlich auf, damit die Menschen verstehen können, dass nur der Unkörperliche Gott, der Vater, dieses Wissen gibt. Ihr solltet auf diese Weise tief über den Ozean des Wissens nachdenken. Der Vater erklärt: „Alle Menschen haben einen versteinerten Intellekt.“ Er macht euch jetzt zu Wesen mit einem göttlichen Intellekt. Eigentlich haben diejenigen schon einen göttlichen Intellekt, die 50% der Punktzahl und mehr erreichen. Diejenigen, die darunter liegen und durchfallen, besitzen keinen göttlichen Intellekt. Rama erreicht auch weniger Punkte und deshalb wird er als Krieger dargestellt. Niemand versteht, warum Rama mit Pfeil und Bogen gezeigt worden ist. Shri Krishna ist gezeigt worden, wie er seine Feinde mit einem Diskus getötet hat, während Rama mit Pfeil und Bogen gezeigt worden ist. Es gibt Ausgaben einer besonderen Zeitschrift, in der gezeigt wird, wie Krishna Akasur, Bakasur usw. mit einem Diskus tötet. Beide sind als gewalttätig dargestellt worden und sogar als doppelt gewalttätig. Sie sagen: „Sie hatten doch auch Kinder, oder?“ Ah, die Gottheiten sind jedoch lasterlos. Das Königreich Ravans existiert dort mit Sicherheit nicht, aber jetzt existiert Ravans Gemeinschaft. Ihr erklärt nun, dass wir mit der Yogakraft die Weltsouveränität erlangen. Ist es dann nicht möglich, Kinder mit Yogakraft zu zeugen? Satyug ist die lasterlose Welt. Ihr seid jetzt

von Shudras Brahmanen geworden. Erklärt dies klar, damit die Menschen verstehen können, dass ihr das gesamte Wissen besitzt. Selbst wenn jemand nur ein wenig davon versteht, ist klar, dass diese Person zum Brahmanenklan gehört. In einigen Fällen kann man schnell erkennen, dass sie nicht zum Brahmanenklan gehören. Es kommen die verschiedensten Menschen hierher, nicht wahr? Schreibt also „Spirituelle Universität des Spirituellen Unkörperlichen Gottvaters“ und seht dann, was passiert. Denkt tief über den Ozean des Wissens nach und findet die richtigen Worte. Dafür braucht ihr sehr viel Taktgefühl, damit die Menschen verstehen können, dass hier Gott, der Vater, dieses Wissen vermittelt und Raja Yoga lehrt. Die Ausdrücke „Befreiung im Leben“ und „Souveränität einer Gottheit in 1 Sekunde“ sind geläufig. Ihr solltet solche Phrasen benutzen, die in den Intellekt der Menschen Eingang finden. Brahma gründet das Land Vishnus. Die Bedeutung von Manmanabhav ist: „Erinnert euch an den Vater und an das Erbe.“ Ihr seid die mundgeborene Nachkommenschaft Brahmas, der Schmuck des Brahmanenklaus und diejenigen, die den Diskus der Selbsterkenntnis drehen. Vishnu wird mit einem Diskus gezeigt. Krishna wird mit 4 Armen gezeigt. Wie kann er 4 Arme haben? Baba erklärt alles so gut. Ihr Kinder solltet einen weiten und göttlichen Intellekt entwickeln. Für das Goldene Zeitalter gilt, dass die Bürger, wie der König und die Königin, ebenfalls einen göttlichen Intellekt besitzen. Es ist eine göttliche Welt und dies hier ist die Welt der Steine. Ihr erhaltet dieses Wissen, um euch von Menschen in Gottheiten zu verwandeln. Ihr gründet nun wieder einmal euer Königreich, indem ihr Shrimat befolgt. Baba zeigt uns die Methode, wie wir Könige und Kaiser werden. Euer Intellekt wird mit diesem Wissen gefüllt, damit ihr es anderen erklären könnt. Es ist auch sehr einfach, den Kreislauf zu erklären: Seht wie groß zu dieser Zeit die Bevölkerung ist. Im Goldenen Zeitalter leben nur wenige Menschen. Es ist jetzt das Übergangszeitalter, nicht wahr? Also gibt es jetzt nur einige wenige Brahmanen. Das Zeitalter der Brahmanen ist kurz. Nach den Brahmanen kommen die Gottheiten; danach findet die Ausdehnung statt. Es ist ein Purzelbaum, nicht wahr? Wenn ihr also auch ein Bild mit dem vielfältigen Abbild zusammen mit dem Bild der Leiter besitzt, wird das die Erklärung vereinfachen. Dieses Wissen vom Schöpfer und der Schöpfung wird leicht Eingang finden in den Intellekt derer, die zu eurem Klan gehören. Ihr könnt in ihrem Gesicht lesen, ob sie dazugehören oder nicht. Falls nicht, werden sie dem Wissen wie eine heiße Pfanne aufnehmen (das Wissen brutzelt und verdampft wie Wasser). Diejenigen, die vernünftig sind, werden aufmerksam zuhören. Wenn der Pfeil einmal das Ziel getroffen hat, dann kommen sie. Einige werden jedoch einfach nur Fragen stellen, während andere, die gute Blumen sind, von selbst jeden Tag kommen. Sie werden sehr gut verstehen und wieder nach Haus gehen. Jeder kann aus den Bildern entnehmen, dass der Vater bestimmt das Dharma der Gottheiten gründet. Einige werden sogar verstehen, ohne Fragen zu stellen. Andere hingegen werden immer wieder nachfragen und trotzdem nichts verstehen. Erklärt ihnen trotzdem alles. Es ist nicht nötig, Aufruhr entstehen zu lassen, denn dann würden die Leute sagen: „Gott beschützt euch auch nicht.“ Jetzt wisst ihr auch, welche Art Schutz Er gibt. Jeder muss seine eigenen karmischen Konten begleichen. Wenn ihre Gesundheit angeschlagen ist, sagen viele: „Schütze uns!“ Der Vater sagt: „Ich komme, um die Unreinen zu reinigen.“ Denkt darüber nach. Der Vater macht euch siegreich über die 5 Laster, aber die stellen sich euch mit noch mehr Kraft entgegen. Die Stürme der Laster greifen sehr kraftvoll an. Der Vater sagt: „Wenn man zu Baba gehört, werden all diese Krankheiten zum Vorschein kommen. Die Stürme werden mit voller Kraft kommen. Es ist ein richtiger Boxkampf und sogar gute, starke Boxkämpfer werden besiegt. Sie sagen dann: „Wir wollten doch gar nicht, dass das geschieht, aber unser Ausblick wurde verdorben.“ Ihr Register ist wurde verdorben. Ihr solltet nicht mit denen sprechen, die einen unreinen Ausblick haben. Baba erklärt den Kindern in allen Centern, dass es viele gibt, die einen unreinen Ausblick haben. Wenn Baba ihre Namen nennen würde, würden sie noch größere Verräter werden. Diejenigen, die ihre eigene Wahrheit zerstören, verstricken sich in falsche Handlungen. Das Laster der Wollust packt sie an ihrer Nase. Maya lässt nicht locker. Unreine Handlungen, unreiner Ausblick, unreine Worte kommen hoch und dann wird auch ihr Verhalten unrein. Deshalb muss man sehr vorsichtig bleiben. Kinder, wenn ihr Ausstellungen usw. veranstaltet, entwickelt Methoden, damit jeder leicht verstehen kann. Baba persönlich lehrt dieses Wissen der Gita. Es geht hier nicht um irgendeine Schrift. Dies ist schließlich ein Studium. Das Buch der Gita wird hier nicht benutzt. Der Vater lehrt hier. Es ist nicht so, dass Er irgendwelche Bücher in die Hand nimmt. Woher kommt der Name Gita? Alle religiösen Schriften wurden später erschaffen. Es gibt so viele Sekten und religiöse Richtungen und sie alle haben ihre eigenen, individuellen Schriften. Welche Äste und Zweige, kleine Sekten und religiöse Bewegungen auch immer heute existieren - sie alle besitzen ihre eigenen Schriften usw. Sie sind also alle Kinder der Gita. Befreiung

kann man von ihnen nicht erhalten. Die Gita wird als der erhabenste Juwel aller Schriften erinnert. Es gibt auch diejenigen, die das Wissen der Gita anderen vorlesen, nicht wahr? Aber nur der Vater kommt und gibt dieses Wissen. Es ist nicht so, dass Er irgendeine Schrift in Seiner Hand hält. Er sagt: „Ich habe die Schriften nicht studiert und Ich lehre sie euch auch nicht. Die Menschen studieren sie und lehren sie dann anderen. Hier geht es nicht um Schriften.“ Der Vater ist mit Sicherheit der Wissende. Er gibt euch die Essenz aller Veden und Schriften. Am wichtigsten sind die 4 Bücher der 4 Hauptreligionen, aber gibt es eine Schrift der Brahmanenreligion? So viele Dinge müssen verstanden werden. Der Vater sitzt hier und erklärt alles im Detail. Die Menschen haben einen versteinerten Intellekt, sodass sie vollkommen verarmt sind. Die Gottheiten lebten im Goldenen Zeitalter. Die Paläste dort wurden aus Gold gebaut und es gab ergiebige Goldminen. Jetzt gibt es kein echtes Gold mehr. Die ganze Geschichte dreht sich um Bharat. Ihr Gottheiten hattet einen göttlichen Intellekt und habt die gesamte Welt regiert. Ihr habt euch daran erinnert: Wir waren die Meister des Himmels und jetzt sind wir die Meister der Hölle geworden. Wir werden erneut Gottheiten mit einem göttlichen Intellekt. Kinder, dieses Wissen habt ihr verinnerlicht und ihr solltet es anderen erklären. Dem Drama gemäß geht eure Rolle weiter. Wie viel Zeit auch vergehen mag - ihr werdet immer dazu inspiriert, die richtigen Bemühungen zu machen. Die Gesichter der Kinder, die darüber begeistert sind, dass Gott persönlich uns dazu inspiriert, Bemühungen zu machen, um uns zu den Meistern des Himmels zu machen, bleiben erstklassig und strahlen vor Glück. Wenn man sich an den Vater erinnert, kann man immer heiter bleiben. Nur wenn man Baba vergisst, wird man welken. Durch die Erinnerung an den Vater und an das Erbe werdet ihr Wesen, die das Glück ausstrahlen. Ihr könnt jeden nach seinem Dienst beurteilen. Der Vater empfängt den Duft der Kinder, nicht wahr? Würdige Kinder verbreiten einen guten Duft und von den unwürdigen Kindern geht schlechter Geruch aus. In einem Garten will man doch auch nur die duftenden Blumen pflücken. Wer pflückt denn übel riechende Blumen? Nur wenn man sich akkurat an den Vater erinnert, kann man von seinen verhängnisvollen Neigungen erlöst werden. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz zur Verinnerlichung:

1. Werdet nicht im Boxkampf gegen Maya besiegt. Bleibt aufmerksam, so dass keine unreinen Worte über eure Lippen kommen. Habt niemals einen unreinen Blick, verrichtet keine unreinen Handlungen und zeigt kein unreines Benehmen.
2. Werdet erstklassige, duftende Blumen. Habt die Begeisterung, dass Gott persönlich euch lehrt. Bleibt in Erinnerung an Baba und bleibt heiter. Verwelkt niemals.

Segen: Möget ihr Überwinder von Maya und Beherrscher der Materie sein, indem ihr eure geistige Verfassung mit dem Wissen über das Drama unerschütterlich macht. Ganz gleich, welche Prüfungen die Materie oder Maya euch auferlegt – lasst nicht die geringste Schwankung zu. Wenn ihr nur die Frage stellt: „Was ist passiert? Warum ist es passiert?“, wenn ein Problem selbst nur eine geringfügige Unruhe zu verursachen scheint, dann werdet ihr versagen. Lasst darum, ganz gleich, was passiert, von innen heraus diesen Ton erschallen: „Wah liebliches Drama! Wah!“ Habt daher nicht irgendwelche verzweifelten Gedanken, wie: „Was ist passiert?“ Lasst eure geistige Verfassung so sein, dass es keine Schwankung in irgendeinem eurer Gedanken gibt. Bleibt ständig unerschütterlich und unbewegt und ihr werdet den Segen erhalten, Sieger über Maya und Herrscher über die Materie zu sein.

Slogan: Glück zu geben, indem ihr gute Neuigkeiten überbringt, ist eine sehr erhabene Aufgabe.

* * * O m S h a n t i * * *